



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Marianischer Atlaß/ Von Anfang vnd Vrsprung Zwölffhundert Wunderthätiger Maria-Bilder

Gumpenberg, Wilhelm

München, 1673

829. Zu Scandrilia in Welschland/ von den Gnaden.

urn:nbn:de:hbz:466:1-38287

828.

Unser lieben Frauen Bild

Von dem Troste

Zu Madrit in Hispanien.

Dieser Titul hat dieses Bild empfangen von Johanna Kayser's Carl des Fünfften Tochter/ vnd Philippi des Andern/ leiblichen Schwester/ diese hat das Haus/ in deme sie geböhren/ im Jahr 1559. den 15. Augustmonath/ vmb billichen Werth erkauft/ vnd den Kloster-Frauen der heiligen Clare/ auß dem Convent von Gandien/ übergeben/ letztlich ein Königl. Kirche/ sambt dem Kloster/ darauß gemacht/ vnd mit den köstlichisten Heilighumb begabet. Der Hoch-Altar/ auff deme der Mutter Gottes Bildnuß/ stehet an dem Ort/ allwo die Stifterin das Sacrament des heiligen Tauffs empfangen: allda hat sie ihren Trost gehabt; vnd erfahren auch noch die Be- trübte bey diesem Bild einen Trost/ daß es also den Namen nit vmb sonsten hat.

829.

Unser lieben Frauen Bild

Von den Gnaden

Zu Scandrilia in Welschland.

Dies Bild zu Scandrilia/ ist schon vor Zeiten/ wegen der Wunder/ allenthalb bekandt gewesen/ aber

aber wegen Kriegs Unruhe verworffen/ vnd ohne Ehe
verborgen gelegen. Dem seeligen Amadeo hat die
Mutter Gottes angezeigt / wo er es suchen solte?
hat es gesucht / ist im Jahr 1480. gefunden / vnd als-
bald in den Altar gestellet worden: hat sich / gegen
dem andächtigen Volck / alsbald Wunderthätig er-
zeigt. Das Fest wird den andern Pfingst-Feiertag
gehalten.

830.

Unser lieben Frauen Bild

Zu Coza in Lusitania.

Coza ein Statt in Lusitania / in welcher die Mub-
ter Gottes ein Capellen hat / so vil von den
Pilgramen / wege der Wunderzeichen / besuchet wird.
Es war ein Altes / armes Weib / Catharina mit Mar-
men / dise / in deme sie in dem Wald Holz zusamb flau-
bete / verluhre sie die Schlüssel zu dem Hauß / so ihr
ein grosses Leyd brachte. Als sie solche suchte / er-
schine ihr die Mutter Gottes / vnd sagte / wilst du / daß
ich dir helffe Holz flauben? vnd daß ich dir die
Schlüssel widerumb zustelle? Catharina verehrte die
Mutter Gottes / dörffte nit begehren / was ihr die
Mutter Gottes anerbotten. Alsdann beehrte die
Mutter Gottes von der Catharina / sie solte ihr auch
helffen / vnd nachfolgen / gienge sambt der heiligen
Martha / so die Alte auch kande / vorher zu dem nech-
sten Bronnen / welchen sie mit ihren heiligen Händen
selbsten raumet / mit Hülff der heiligen Martha / vnd
der alten Catharina: nach deme sie ohngefähr eines
Elend